

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1843

LVI. Churfürst Joachim verschreibt dem Leonhard Keller und seinen Erben die Nutzung der Havelberger Domprobstei noch auf vier Jahre nach seinem Tode oder nach der Veräußerung derselben, im Jahre 1539.

urn:nbn:de:hbz:466:1-54314

LVI. Chursurst Joachim verschreibt bem Leonhard Keller und seinen Erben die Nutung ber Savelberger Domprobstei noch auf vier Jahre nach seinem Tode oder nach ber Beräußerung der, selben, im Jahre 1539.

Wir Joachim, vonn gotts gnadenn Marggraf zu Brandenburgk, des heilligenn Romifchenn reichs Ertz Camerer vand Cherfürft, zu Stettin, pomeran, der Cassubenn, Wendenn vand in Schlefienn zu Croffen hertzog, Burggraff zu Narenbergk vand Fürst zu Riigen, Bekennen, als vand nachdem weilandt der hoehgeborne Fürst herr Joach im Marggraff zu Brandenburgk, Churfürst etc. vanfer gnediger freundlicher lieber herr vand vater feliger gedechtnifs, vff feiner gnadenn genediges begehrenn vand erforderna den wirdigenn vand hochgelarttenn herra Leonhartenn keller, Licentiatenn etc., zu seiner gnadenn Rath vnnd hoffdiener ahn sich bracht vnnd Inn bestallunge genomhen, Auch volgende, Inn anschung seiner vielfaltigenn trewen und willigenn Dienstbarkeit, Ihnenn mit der thumbprobitey zu hauelbergk, welche damals verledigt gewesenn, guediglich zu seinem vntherhalt versehenn hat; Aber Dieselbige Thumbprobstey durch vnsleifs vnnd hinlessigkeit voriger besitzer ihnn gebeuden fast verfallenn vand unthergangenn, Alfo das sie suro ahnn zu bewonhenn ungeschicket unnd wenig tuglich gewefenn, Welchs denn hochgenanntenn vnierenn Liebenn herrenn vnnd vaterenn Solch feiner gnaden prelatur vnnd Lehenn Inn Vnthergangk Dermassen steckenn zu lassenn nicht leidtlich gewesenn vand derwegenn genanntenn herra Leonhartten keller nach vleifsig abhandelunge vand gnediger vertroftunge vermocht, diefelbenn zerfallen gebew wiedervmb Inn effe vand wefenn zu bringenn vand vffzurichten, Das ehr fich also gehorsamlich verhaltenn vnnd derfelben probestey gebendte ansehenlich vand fladtlich, wie augenschein zu befindenn, widervmb vffgericht vand zu wege bracht hat. So ehr aber Inn erhebunge folche gebeud feins vermügens, fso ehr hienor mit schwerer Dienstbarkeit Zum theill erlanget, Zum theill auch feinen vetterlichen Erbtheil daran gewendet, Welchs wir vor vnns felbst, wo Jhme defshalber keine erstatungk erfolgenn vind bescheen solt, vor vingleichmestigk erachten vind bedenkenn, Darvmb Inn betrachtungk deffelbenn, Auch feiner anhero fleifsigen vielfeltigen dienstbarkeitten vns erzeigt, die ehr auch hinführ ferner thuenn kann, foll vnnd magk, Auch das ehr die angefengte gebeudt destobas zu entschafft vollfüre, wir vor vns, vnfere Erbenn vnnd nachkomen bewilligt, wie wir auch als der patron vnnd Lehenherr derfelbenn Thumbprobsteyen hiemit In gegenwärttigkeit krafft dieses brieffs bewilligenn, consentiren vnnd nachgebenn, das nach seinem abesterbenn, oder so ehr noch Im lebenn von folcher Thumbprobesteienn abstund oder dieselbige verließ vand abtredt, Inn was mals, wege oder Condition das bescheegk sich begebenn vand zutragen mucht, darann wir oder vnfer erbenn Ihnnnn, wo folche verlaffunge etc. mit vnferem vorwiffen gefchieht, zu keiner Zeitt nit hinderenn, Sunder dartzu mher gnedig furdern wollenn vnnd follenn, Das alsdann Ihme, wo er Im lebenn oder nach feinem abesterben seinen testamentarien oder Erbenn alle nutzunge, pacht vnnd einkommen derfelben vnfer Thumbprobsteien zw hauelbergk vier Jar lang nehesten vsf einanderr folgendt, nach feinem thodte oder verlaffunge anzurechenen, ohnn vnfer, vnfer Erben, nachkomenderr thumbprobît, des Capittells vnnd Menniglichs verhinderunge, volgenn, blieben vnnd ohne weigerung oder vorenthalt verreicht werden follen, vand folchs durch feinen oder feiner Testamentarien oder Erbenn procuratoren vand gewalthaber, denn ehr felbst oder seine Testamentarien oder Erben Zu uorwaltung derfelbenn probsteien ordenen vnnd fetzen werdenn, einzunemhenn Wie denn zuuorn vnser Rath vnnd besunder Freundt herr Mathias Biffchof zu Brandenburgk dergleichen bestellt hat, vergunnet vnnd zugelaffenn wordenn ist; Doch das Inn Zeitt folcher vier Jar die Onera vnnd offitia derfelbenn Thumbprobstey durch sothane procuratoren bestellt vand ausgericht werden, wie bei

Zeitt obvermelthes Bischoffs zu Brandenburgk auch bescheenn ist. Ob solcher begnadung wir vand van van der erner eine Teltamentarien van der erner erner erner ich schutzen van den handthaben sollen van den wollenn. Doch soll deme volgendenn van dangehendenn Thumbprobst nach Ihme, freystehen van zugelassenn werdenn, die nutzung van deinkommen benanter vier Jar mit acht hundert gulden muntz zu wiederstelungk der gebeude wie obenn, vonn gemelten Leon hardt keller, seinen testamentarienn oder Erbenn zu losen van dabzuhandelenn, Also wenn ehr, seine testamentarienn oder Erbenn derselben Contentirt vand zusriedengestellt seinn, oder wie sie sich des vergliechenn, Sollenn alsdam vand nicht ehr, Dieselben nutzung, Geselle vand einkommen dem angehenden Thumbprobst sambt der behausung vand besitzungk der Thumbprobsteien solgenn van geruglich bleibenn. Alles getreulich vand sonder geuertt. Zu Vrkundt mit vaserem Secrett hiervathenn vstgedruckt besiegelt vand handtzeichenn vaderschriebenn. Gescheen zu Frankfordth am Main, Mithwochens Inn der heilligenn Osterwochenn, Christi geburt Im Fünszehen hundertsten vand Im Neun van dreißigsten Jarenn.

Joachim Churfürst manu propria fubscripfit. Nach einer gleichzeitigen Copie bes Königl. Geh. Ministerial-Gesammt-Archives.

meladores and density and density of the control of

ontain Cabinat Muller problem vacanem

LVII. Berzeichniß der vom Capitel zu Havelberg vorgenommenen Pfarrverleihungen von den Jahren 1539 und folgend.

Kemenitz. Anno Domini XV^c. tricefimo nono vltima menis Augusti venerabile capitulum ecclefie Hauelbergensis contulit ecclesiam parochialem ville kemenitz, per liberam resignationem venerabilis donsini Petri Conradi Canonici vltimi possessire vacantem, honorabili domino Bernhardo Kruger presbitero iuxta litteras desuper concessa in forma, Prestito iuramento consueto, Etiam de soluendo antiquam pensionem videlicet duas sexagenas Brandenburgenses in termino S. Michaelis. Presentibus dominis Petro Latekaten et Johanne Petri vicarijs in ecclesia Hauelbergensi testibus ad premissa.

Kobier. Auno domini XV^c. L^{mo}, die Veneris, vigefima feptima mensis Junii Venerabile capitulum hauelbergense contulit et prouidit de ecclesia parochiali ville Kobyr, per obitum domini quondam Nicolai Mower, vltimi possessorie, honorabili domino Dionissio Forcken presbitero prestito iuramento consueto Etiam de soluendo antiquam pensionem videlicet unam sexagenam in termino S. Michaelis. Presentibus ibidem dominis Petro Latekaten et Laurentio Badinck, vicarijs in ecclesia Hauelbergensi, testibus ad premissa.

Kiricz. Anno domini XV^c. XLVIII. feria quarta post Letare venerabile capitulum Hauelbergense contulit parochialem opidi Kiricz domino Laurentio Pascha, prout in forma, Et sibi prouidit de eadem, Qui se obliganit iuxta litteras suas.

Netzow. Anno (codem) venerabile capitulum contulit parochialem ecclesiam in Netzow per obitum fratris Andree Leninentis vacantem Nicolao Herwich de Wilfnack et prouidit sibi de cadem.

Borftel. Anno domini XV. Lll, die nona mensis Januarii, venerabile capitulum Hauelbergense contulit parochialem ecclesiam in villa Borftell halberstadensis diocesis domino Nicolao